Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 24.11.2015		
Beratungspunkt	Feststellung Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung		
Anlagen	1		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 1-074/15	Sitzung Technischer Ausschuss	Datum 24.11.2015

Erläuterungen:

Der Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wurde von der Verwaltung aufgestellt und vom Amt für Innenrevision geprüft. Der Technische Ausschuss hat als Betriebsausschuss den Jahresabschluss vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat den Jahresabschluss in vorliegender Fassung festzustellen.

1. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsjahres 2014 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 939.031,75 €.

Aufgrund der Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (2 S 2938/08) vom 11.03.2010 musste rückwirkend zum 01.01.2010 statt der bisherigen einheitlichen Abwassergebühr eine Schmutz- und Niederschlagswassergebühr erhoben werden (gesplittete Abwassergebühr). Die kalkulierten und beschlossenen Gebührensätze betragen für das Wirtschaftsjahr 2014 beim Schmutzwasser 2,45 €/m³ und beim Niederschlagswasser 0,48 €/m².

Im Jahr 2014 wurde für 1.228.998 m³ 3.016.512,56 € Schmutzwassergebühr verrechnet. Die abgerechnete versiegelte Fläche betrug für das Jahr 2014 2.219.288 m². Als Niederschlagswassergebühr wurden in 2014 1.058.724,61 € vereinnahmt. Insgesamt beliefen sich die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren im Geschäftsjahr 2014 auf 4.075.237,17 €. Im Vergleich zum Planansatz 2014 wurden damit Mehreinnahmen von rund 78.800 € erzielt.

2. Investitionen des Anlagevermögens

Die Investitionen beliefen sich im Jahr 2014 auf insgesamt 1.653.522,55 €.

Davon entfielen auf:

Regenüberlaufbecken	294.697,42 €
Kanäle, Hausanschlüsse und Pumpwerke	1.257.491,77 €
Kläranlage Wolterdingen	18.048,48 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	250,01 €
Anlagen im Bau	83.034,87 €

3. Entwicklung des Schuldenstandes

Wie in den Vorjahren konnte die Verschuldung auch im Wirtschaftsjahr 2014 weiter reduziert werden. Die Darlehensaufnahmen beliefen sich auf 600.000,00 €. Die Darlehenstilgungen beliefen sich insgesamt auf 654.306,15 €. Die für 2014 geplante Rückführung des Trägerdarlehens in Höhe von 400.000 € war in 2014 nicht erforderlich.

Der Schuldenstand hat sich im Wirtschaftsjahr 2014 wie folgt geändert:

Stand 01.01.2014	15.024.150,27 €
+ Darlehensaufnahmen 2014	600.000,00 €
- Darlehenstilgungen 2014	654.306,15 €
Stand 31.12.2014	14.969.844,12 €

Daraus ergab sich eine Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von 696 €.

Die Berechnung des Schuldenstands bezieht das Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb nicht mit ein. Das Darlehen belief sich zum 31.12.2014 auf 7.480.000 €.

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2014

Der Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wird festgestellt.

Die Feststellung umfasst:

1. Bilanzsumme	33.666.804,54 €
1.1. davon entfallen auf die Aktivseite	
- Anlagevermögen	32.259.039,22 €
- Umlaufvermögen	1.407.765,32 €
- Akt. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2. davon entfallen auf die Passivseite	
- Eigenkapital	2.128.113,21 €
- Empfangene Ertragszuschüsse	7.894.221,88 €
- Rückstellungen	348.780,00 €
- Verbindlichkeiten	23.295.689,45 €
1.3. Jahresgewinn	939.031,75 €
1.3.1. Summe der Erträge	5.507.607,67 €
1.3.2. Summe der Aufwendungen	4.568.575,92 €

4 7 BM

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

1. Der Jahresabschluss 2014 wird wie unter Punkt 4 aufgeführt festgestellt.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 939.031,75 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Verwaltung wird entlastet.

Beratung: